



Herausgeber/Redaktion:  
Gemeindeverwaltung  
4450 Sissach  
gemeinde@sissach.bl.ch

## Neuerungen im Abfallwesen

**Wir alle produzieren gewollt und ungewollt sogenannten Abfall. Besser gesagt, er und sie sammelt Material, das für ihren Bedarf wertlos ist, jedoch an anderen Stellen hochwillkommen entgegen genommen wird. Die Gründe dafür sind vielfältig. Die Abfallverwertungskommission unterstützt Sie, Ihren Abfall sinnvoll zu entsorgen.**

### Entsorgungsstellen

Die heutige Entsorgungsstelle im Tannenbrunn wird aufgehoben. In Gesprächen mit der Bevölkerung und unseren Partnern im Entsorgungsgeschäft sind wir übereingekommen, die heutige Sammelstelle an einen neuen Standort zu verlegen. Die Benutzung der Sammelstelle hat stetig zugenommen und die Anlage wird sehr stark frequentiert, dies auch ausserhalb der publizierten Betriebszeiten. Für die Anwohner kommt es daher vermehrt zu Lärmstörungen und Geruchsemissionen. Die bisher getroffenen Massnahmen erbrachten diesbezüglich nicht die gewünschten Verbesserungen.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Sammelstelle neu im Areal des Recyhof Rewag am Stierenmattweg 1 in Sissach weiterzubetreiben. Die Automobilgesellschaft Sissach Eptingen (AGSE) wird Ende August den Betrieb im Tannenbrunn einstellen und

neu am Recyhof aufbauen. Nach heutiger Planung wird die neue Anlage ab 4. September wie gewohnt zur Verfügung stehen. Die AGSE ist weiterhin, wie bisher im Tannenbrunn, die Betreiberin der Anlage. Die Verantwortlichen informieren uns, dass das heutige Bezahlsystem für den Hauskehricht wie gewohnt weitergeführt wird. Die Einrichtung eines Kartenautomaten zum erneuten Laden der Karte bei der Entsorgungsstelle wird derzeit geprüft.

Die Betriebszeiten hat der Gemeinderat auf die sechs Werktage, jeweils von 6 bis längstens 20 Uhr festgelegt.

### Neues Recyclingsystem

Die Abfallverwertungskommission plant derzeit, vorerst zwei der Sammelstellen zu erneuern. Dabei sind sogenannte Unterflursysteme im Gespräch. Das sind grosse Container mit bis zu 5 Kubikmetern Inhalt. Diese werden im Boden in eine Zementwanne gesetzt. Für den Benutzer ist jeweils nur die Einwurfsäule sichtbar. Diese befindet sich auf Hüfthöhe und kann auch von Menschen im Rollstuhl bedient werden.

Derzeit planen wir, Tannenbrunn und die Sammelstelle bei der «Exotic» am Allmendweg mit einem derartigen System auszurüsten.

Ideen und Vorschläge in Sachen Abfallverwertung nimmt jedes Mitglied der Abfallverwertungskommission gerne entgegen. Am Samstag, 10. Juni, sind wir vormittags von 9 bis 12 Uhr am

Bring- und Holtag beim Gemeindewerkhof im Einsatz.

### Grünabfuhr

Die im vergangenen Jahr eingeführte Grünabfuhr hat sich bewährt und wird rege genutzt. Von März bis November finden diese Von-Haus-zu-Haus-Sammlungen wöchentlich statt. In den Monaten Dezember bis Februar erfolgen die Sammlungen alle zwei Wochen.

Viele Haushalte in Ein- und Mehrfamilienhäusern verzichten auf eigenen Kompost und sammeln ihr Grünzeug in speziellen Containern. Die Jahresvignette für den kleinsten Behälter mit einem Volumen von 140 Litern kostet 54 Franken. Der grösste mit 800 Litern Volumen kostet 225 Franken. Geeignete Container können in Bau- und Hobbymärkten oder beim Entsorger Automobilgesellschaft Sissach Eptingen ([www.agse.ch](http://www.agse.ch)) erworben werden.

Entsorgen Sie Küchenabfälle und weitere erlaubte Bio-Abfälle aus dem Haushalt mit der Grünabfallsammlung. Damit das auch wirklich klappt, sind nachstehende Punkte zu beachten. Es darf kein Fleisch und kein gekochtes Essen in die Grünabfuhr gelangen.

Brot, Gebäck, Früchte, Gemüse, Tee und Kaffee mit Filter sind erlaubt. Ablehnen müssen wir Tee und Kaffee in Kapseln oder Blumensträußen mit Stützdrähten. Dass Zigarettenkippen und Katzenstreu nicht in den Kompost

gehören, sollte allgemein bekannt sein.

Weitere Informationen zu Abfuhrdaten erhalten Sie auf der Website [www.sissach.ch](http://www.sissach.ch).

Vielleicht finden Sie weitere nützliche Informationen oder richten sogar ein kostenloses News-Abo ein. Dann werden Ihnen viele Termine und Aktualitäten im Voraus angezeigt.

Selbstverständlich können Sie sich auch an ein Mitglied der Abfallverwertungskommission wenden.

### Papierentsorgung

Im Zuge der Planung haben wir auch das Entsorgen von Papier unter die Lupe genommen. Ein klärendes Gespräch mit Lehrern hat uns dabei sehr geholfen und uns positiv überrascht.

Die Kreissekundarschule Sissach sammelt das Altpapier in Sissach und Umgebung. Der Turnus ist im Abfallkalender ersichtlich. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten sich einen «Zustupf» in die Klassenkasse, um Schulreisen, Skilager und dergleichen zu ermöglichen. Gemeinsam etwas zu erarbeiten ist dem Klassenzusammenhalt sicher förderlich, praktische Physik – den Karren nicht zu überladen – wird ebenso vermittelt.

Daher wird keine weitere Sammelstelle für Papier ausgerüstet.

Wir bitten die Bevölkerung, ihr Altpapier an den Sammeltagen den Sekundarschülern zur Abholung bereitzustellen. Vielen Dank.

Gemeinderat Fredi Binggeli

## Auf gehts in die Badisaison 2017

**Die neu gestaltete Badi geht am 13. Mai bis 10. September bereits in die vierte Saison. Das Wichtigste in Kürze.**

Bereits am kommenden Samstag, dem 6. Mai, wird zwischen 10 und 12 Uhr die Funktion des Behindertenlifts demonstriert. Dieser erleichtert Menschen mit eingeschränkter Mobilität den Zugang ins Schwimmbecken.

Das Restaurant hat die gleichen Öffnungszeiten wie das Schwimmbad und kann unabhängig von einem Badi-Eintritt besucht werden.

Das Parkieren auf dem Badi-Parkplatz ist gebührenpflichtig. Die erste Stunde ist gratis, ein Billett muss trotzdem gelöst werden. Jede weitere Stunde kostet 1 Franken bis maximal 6 Franken für einen ganzen Tag.

Der neue Veloparkplatz ist montiert und hat sich bereits bewährt.

### ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag	9–20 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage	9–19 Uhr
Schliessung am 1. August und 10. September	17 Uhr

Auch bei ungünstiger Witterung (Regen, niedrige Wasser- und Aussentemperaturen) ist das Bad täglich von 9 bis 12 Uhr geöffnet, ab 12 Uhr kann der Betrieb eingestellt werden. Auskunft unter Telefonnummer 061 971 11 87 (Beantworter).

### EINTRITTSPREISE

Einzeleintritte		Saisonkarten	
Kinder bis 5 Jahre	gratis	Kinder bis 5 Jahre	gratis
Kinder 6 bis 15 Jahre	2.–	Kinder 6 bis 15 Jahre	35.–
Jugendliche 16 bis 20 Jahre	4.–	Jugendliche 16 bis 20 Jahre	45.–
Erwachsene	5.–	Erwachsene Sissach	65.–
		Erwachsene Auswärtige	90.–
		Saisonkästchen (5.– Depot)	35.–
		Schliessfächer (2.– Depot)	gratis

Diese Eintritte können am Automaten gelöst werden.

Beim Kauf von Saisonkarten an den Wochenenden 13./14. Mai und 20./21. Mai erhalten Sie als Dankeschön einen Konsumationsgutschein.

### AKTIVITÄTEN

#### Während der ganzen Saison

- Distanzschwimmen ohne Zeiterfassung. Eintrag in eigener Regie. Info bei den Bademeistern.

- Spielanimation «Let's play» (Info an der Plakatwand).

Samstag, 24. Juni  
**Badifest**  
mit diversen Attraktionen.

Freitag, 8. Juli,  
18 bis 20 Uhr  
**Distanzschwimmen**  
für das Baselbieter  
Sportabzeichen.

17. – 28. Juli  
**Kinderschwimmkurse**  
(Infos an der Plakatwand).

## Legislaturschwerpunkte für 2016 bis 2020

Der Sissacher Gemeinderat hat für die Legislatur bis 2020 folgende Schwerpunkte festgelegt:

Unsere Gemeinde ...

- positioniert sich als Zentrum im Oberbaselbiet und entwickelt sich als starker Wirtschaftsstandort weiter

- nimmt eine führende Rolle in der Regionenbildung ein
- entwickelt die Begegnungszone weiter und trägt zu einem sicheren Verkehr bei
- fördert das kulturelle Leben und verstärkt gemeinde-eigene Aktivitäten
- pflegt die Freizeitinfrastruktur für Jung und Alt
- fördert den sparsamen Umgang mit Ressourcen,

- engagiert sich für erneuerbare Energien und stellt die Wasserversorgung langfristig sicher
- bietet genügend Schulraum für die Volksschule an
- bleibt finanziell gesund und bewältigt die anstehenden Investitionen

Die entsprechenden Legislaturziele und alle Details sind unter [www.sissach.ch](http://www.sissach.ch) aufgeführt.

### DEMNÄCHST

- ▶ Samstag, 6. Mai, 9.30 bis 12 Uhr  
**Setzling-Tauschbörse**  
Bibliothek
- ▶ Samstag, 6. Mai, 10 bis 12 Uhr  
**Demonstration Behindertenlift**  
Schwimmbad
- ▶ Samstag, 6. Mai, 13.30 bis 17.00 Uhr  
**Tag der offenen Tür**  
Schiessanlage Limperg
- ▶ Sonntag, 7. Mai, 11 bis 16 Uhr  
**Heimatmuseum**  
[www.museum-sissach.ch](http://www.museum-sissach.ch)
- ▶ Montag, 8. Mai, 10 bis 11 Uhr  
**Geschichtenzeit**  
für Erwachsene mit Kindern ab 2 Jahren
- ▶ Mittwoch, 10. Mai, 19 Uhr  
**Öffentliche Infoveranstaltung**  
**Entwicklung Primarschulareal Dorf**  
Primarschule Dorf
- ▶ Samstag, 13. Mai, 9 Uhr  
**Saisonöffnung Schwimmbad**
- ▶ Freitag, 19. Mai, 16.30 bis 23.30 Uhr  
**Kant. Leichtathletik-Mannschafts-Meisterschaften**  
Tannenbrunn
- ▶ Samstag, 20. Mai, 10.30 Uhr  
**Banntag**  
Abmarsch Begegnungszone
- ▶ Auffahrt, Donnerstag, 25., und Freitag, 26. Mai  
**Gemeindeverwaltung geschlossen**
- ▶ Samstag, 3. Juni, 12.00 bis 13.30 Uhr  
**Mittagstisch des Frauenvereins**  
Jakobshof
- ▶ Sonntag, 4. Juni, 11 bis 16 Uhr  
**Heimatmuseum**
- ▶ Samstag, 10. Juni, 9 bis 12 Uhr  
**Bring- und Holtag**  
Gemeindewerkhof, Wuhweg 37
- ▶ Montag, 12. Juni, 18.00 bis 19.30 Uhr  
**Obligatorisches Schiessen**  
Schiessanlage Limperg
- ▶ Montag, 12. Juni, 10 bis 11 Uhr  
**Geschichtenzeit**  
für Erwachsene mit Kindern ab 2 Jahren  
Bibliothek
- ▶ Mittwoch, 14. Juni  
**Papiersammlung**

### Nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe von «Sissach aktuell» finden Sie in der «Volksstimme»-Grossauflage vom Donnerstag, 15. Juni.



## Planaufgabe Bau- und Strassenlinienplan Bischofsteinweg Nord

Der Gemeinderat hat am 5. Dezember 2016 den Bau- und Strassenlinienplan Bischofsteinweg Nord beschlossen. Die öffentliche Mitwirkung wurde vom 12. bis 25. Januar durchgeführt. Gemäss § 31 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG) vom 8. Januar 1998 führt der Gemeinderat die Planaufgabe durch und publiziert den Mitwirkungsbericht.

Die Unterlagen können von heute Donnerstag, 4. Mai, bis Freitag, 2. Juni, während der Schalteröffnungszeiten (Montag bis Freitag, 8 bis 11 Uhr und 14 bis 16 Uhr; Mittwoch bis 18 Uhr) im 1. Stock der Gemeindeverwaltung Sissach (Büro Sekretariat, Bahnhofstrasse 1, Sissach) eingesehen werden. Die Dokumente stehen auch online unter [www.sissach.ch](http://www.sissach.ch) zur Einsicht zur Verfügung. Innerhalb der Auflagefrist können gemäss § 31 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes des Kantons Basel-Landschaft folgende Personen allfällige Einsprachen gegen den Bau- und Strassenlinienplan «Bau- und Strassenlinienplan Bischofsteinweg Nord», begründet und im Doppel einreichen: a) die betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer sowie weitere Personen, die durch den angefochtenen Plan berührt sind und ein schutzwürdiges Interesse an dessen Änderung oder Aufhebung haben. b) kantonale Vereinigungen in Form einer juristischen Person, die sich nach den Statuten hauptsächlich und dauernd dem Natur- und Heimatschutz oder dem Umweltschutz widmen, und die seit mindestens fünf Jahren vor der Einspracherhebung bestehen. Allfällige Einsprachen sind bis Ende der Auflagefrist einzureichen an: Gemeinderat Sissach, Bahnhofstrasse 1, Sissach

## Öffentliche Informationsveranstaltung Entwicklung Primarschulareal Dorf

Sissach ist in den vergangenen Jahren bevölkerungsmässig stark gewachsen. Neben erhöhtem Schulraumbedarf sind auch die Entwicklungen im kulturellen wie auch Freizeit-Bereich (Vereine usw.) miteinzubeziehen.

Die Bevölkerung ist am Mittwoch 10. Mai, 19 Uhr, eingeladen, sich in der Primarturnhalle Dorf über die aktuelle Entwicklungsstudie im Bereich Areal Primarschule Dorf informieren zu lassen. Im Anschluss an die Präsentation durch Gemeinderat und Planer besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Zum Abschluss wird ein Apéro offeriert.

## DIENTSTJUBILÄEN

Der Gemeinderat gratuliert folgenden Jubilierenden und dankt auch im Namen der Bevölkerung herzlich für die geleisteten Dienste:

**Katharina Müller-Rieder, 30 Jahre**  
Seit drei Dekaden sorgt Katharina Müller-Rieder für eine einwandfreie saubere Infrastruktur im Alten Schulhaus (Logopädischer Dienst) und im Kindergarten Auweg.

**Bajrami-Haziri Remzije, 15 Jahre**  
Vor 15 Jahren hat Bajrami-Haziri Remzije die Arbeit im Reinigungsdienst des Garderobengebäudes Tannenbrunn aufgenommen. Seither sorgt sie für die Schule und die Vereine für saubere Anlagen.

# 365 Tage und Nächte bereit zu helfen

**Die Gemeinden Sissach, Itingen, Nussdorf und Zunzgen verfügen über eine schlagkräftige Feuerwehr. Die gut aufgestellte Organisation steht bereit für den Fall der Fälle.**

Was passiert, wenn es in Sissach, Itingen, Nussdorf oder Zunzgen brennt? Oder wenn ein Fahrzeug brennt oder jemand aus einem verunfallten Fahrzeug gerettet werden soll? Was, wenn Hochwasser die Keller und Tiefgaragen überschwemmt? Dann dauert es üblicherweise nur einige Minuten, bis das erste Element der Stützpunktfeuerwehr Sissach vor Ort ist.

Adrian Schaub, der Feuerwehrkommandant, kann derzeit über gut 100 Angehörige der Feuerwehr verfügen, darunter ein Dutzend Frauen. Die beiden Einsätze im Sommer vergangenen Jahres, ausgelöst durch sintflutartige Niederschläge, erforderten alle Kraft der Stützpunktfeuerwehr. Hier kamen zusätzlich zu seiner Organisation auch der Zivilschutz und Leute der kommunalen Werkhöfe zum Einsatz. Dafür gab es im vergangenen Jahr weniger eigentliche Brandfälle zu bewältigen. Schaub sagt hierzu: «Zu schaffen gemacht haben uns aber die schweren Verkehrsunfälle mit drei Todesopfern.»

### Gemeinschaftswerk

Die Stützpunktfeuerwehr ist eine Organisation der Verbundgemeinden Sissach, Nussdorf, Itingen und Zunzgen. Getragen wird sie nach einem Schlüssel, der sich aufgrund eines Mischindex nach Einwohnerzahl und Gebäudevversicherungswerte aller Liegenschaften bemisst. Gegründet 1999, hat sich das



Sowohl bei Verkehrsunfällen als auch bei Autobränden rückt die Feuerwehr oft aus.

Bild zvg

Gemeinschaftswerk bewährt und wurde stetig weiterentwickelt. Als Stützpunktfeuerwehr ist das Team von Adrian Schaub verpflichtet, im gesamten Stützpunktgebiet, das in etwa dem Gebiet des Bezirks Sissach entspricht, Unterstützung zu leisten. Solche Einsätze gab es dieses Jahr schon einige, darunter auch Brände: in Sissach etwa, in Eptingen oder in Oltingen.

Im Normalfall wird der Alarm von der Einsatzleitzentrale der Kantonspolizei Basel-Landschaft in Liestal ausgelöst. Via

Pager erkundigt sich der diensthabende Feuerwehrchef, worum es geht. Sofort bietet dieser je nach Ereignis Mannschaft und Fahrzeuge auf. Minuten später wird vor Ort klar, ob es weitere Einsatzkräfte und Material braucht.

### Stetiger Wandel

Das Feuerwehrkommando, das neben Adrian Schaub aus Hauptmann Hanspeter Mundwiler und Oberleutnant Roland Frey besteht, hat zurzeit keine Mühe, immer wieder frische Kräfte zu

finden. Zum einen sind die Rekrutierungen erfolgreich – es bleibt pro Jahr etwa eine Handvoll neue Angehörige der Feuerwehr –, zum anderen wird proaktiv bei den umliegenden Firmen nach Feuerwehr-affinen Mitarbeitenden gesucht. Dies hat den Vorteil, dass diese Leute in aller Regel schon ausgebildet sind. In welche Richtungen sich die Feuerwehren des Kantons Baselland entwickeln, ist zurzeit nicht absehbar. Man muss sich aber Gedanken machen und innovativ sein: Das kantonale Feuerwehrinspektorat prüft derzeit verschiedene Möglichkeiten, um die Strukturen der Feuerwehr den neuen Gegebenheiten anzupassen.

Apropos Rekrutierung: Feuerwehrpflichtig sind alle Einwohnerinnen und Einwohner, die in einer der vier Verbundgemeinden wohnen – und zwar in den Jahren ab dem 21. bis zum 42. Altersjahr. Zudem gibt es die Jugendfeuerwehr als Nachwuchsgruppe (siehe Kasten).

Die Arbeit wird der Feuerwehr nicht ausgehen, das steht fest. Umso wichtiger ist es, dass sich die Stützpunktfeuerwehr auf ein breites Spektrum an Ereignissen ausrichtet. Adrian Schaub: «Wir verfolgen die Entwicklungen und richten uns danach aus.» Ausgerüstet sei die Stützpunktfeuerwehr derzeit sehr gut, meint er. Der Wagenpark umfasst zehn Fahrzeuge.

[www.fwsissach.ch](http://www.fwsissach.ch)

## FRÜH ÜBT SICH ...

Die Stützpunktfeuerwehr Sissach betreibt aktiv Nachwuchsförderung: So können sich Jugendliche im Alter zwischen 11 und 17 Jahre melden, um bei der Jugendfeuerwehr mitzumachen. Jährlich werden jeweils an Samstagnachmittagen etwa zehn Übungen durchgeführt.

Vermittelt werden neben der Freude an der Feuerwehr Teamgeist, Disziplin und Spass. Dieses Angebot ist so beliebt, dass im Moment ein Aufnahmestopp gilt. Reinschnuppern ist allerdings weiterhin möglich. [www.fwsissach.ch/jugendfeuerwehr](http://www.fwsissach.ch/jugendfeuerwehr)

## «Vorsorgeauftrag ist ein sinnvolles Instrument»

Rückblick auf die Info-Veranstaltung vom 22. März.

Was passiert, wenn ich nicht mehr für mich selber sorgen kann? Wer entscheidet und handelt dann für mich? Diese

und weitere Fragen standen am Mittwoch, 22. März, im Zentrum der Info-Veranstaltung im Jakobshof, wo der letzte Sitz- und Stehplatz besetzt war. Die Referenten, Michael Baader, Advo-

kat aus Gelterkinden, und Milena Graf, Juristin beim Kesb Gelterkinden-Sissach, informierten kompetent zum Thema Vorsorgeauftrag. Am Schluss der Veranstaltung wurden Fragen aus dem Publi-

kum beantwortet. Die Fragen sowie die Antworten und weitere Informationen sind unter [www.sissach.ch](http://www.sissach.ch) zu finden. Diese sind in gedruckter Form am Gemeindeschalter erhältlich. *rv.*

## KURZ UND BÜNDIG

### Probeschiessen für alle

Vor Kurzem konnte die erneuerte elektronische Trefferanzeige auf der Schiessanlage Limperg feierlich eingeweiht werden. Nun lädt die verantwortliche «Schützengesellschaft Sissach 1822» zu einem Tag der offenen Tür.

Am kommenden Samstag, 6. Mai, zwischen 13.30 und 17.00 Uhr dürfen alle, die gerne sehen möchten, wie eine moderne Schiessanlage von innen aussieht, einen Blick hinter die Kulissen werfen. Mehr noch: Gross und Klein darf mit zur Verfügung gestellten Waffen und unter kundiger Anleitung der Schützen ein kostenloses Probeschiessen absolvieren. Kinder im Alter zwischen 10 und 15 Jahren sollten in Begleitung eines Erwachsenen sein. Ab Gemeindeplatz Sissach verkehrt ein Shuttlebus. Neben dem Schiessen gibt es eine Kinderbetreuung und eine Tombola. Und selbstverständlich kann man sich gratis verpflegen – unter anderem am Kuchenbuffet.

### Geschwindigkeitskontrollen

Im April führte die Polizei in Sissach drei Verkehrskontrollen durch. An der Zunzger-

und Hauptstrasse lag die Übertretungsquote unter 3 Prozent; am Allmendweg Richtung Rheinfelderstrasse jedoch betrug sie 25 Prozent.

### Beiträge gesprochen

Der Gemeinderat hat folgende Beiträge gesprochen: 5000 Franken für die Sammlung «Hungersnot Afrika» der Glückskette und 1000 Franken für den Verein Stadt-Theater als Beitrag an die Freilichtaufführung im Schlosspark Ebenrain.

### Öffnungszeiten über die Feiertage

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Aufahrsdonnerstag, 25. Mai, und am Freitag, 26. Mai, geschlossen. Das Bestattungsbüro kann am Freitag, 26. Mai, zwischen 10 und 11 Uhr erreicht werden. Das Bestattungsunternehmen Sutter, Sissach, kann jederzeit aufgegeben werden.

### Bring- und Holtag

Am Samstag, 10. Juni, findet von 9 bis 12 Uhr beim Gemeindegartenhof am Wuhweg 37 der Bring- und Holtag statt. Bis um 11 Uhr kann Ware abgegeben werden. Nicht angenommen werden Kleider

und Schuhe, Möbel, Balkonkistchen, Gartenmöbel, Skischuhe, Tupperware, Trottinets und Kickboards.

### Fahrplan-Vernehmlassung 2018

Die Bau- und Umweltschutzdirektion führt dieses Jahr wieder eine Fahrplan-Vernehmlassung durch. Ab 29. Mai bis 18. Juni werden die Fahrplanentwürfe aller Linien für den Fahrplan 2018 (gültig ab Dezember 2017) im Internet unter [www.fahrplanentwurf.ch](http://www.fahrplanentwurf.ch) publiziert. Die interessierte Bevölkerung ist eingeladen, zum Fahrplanentwurf Stellung zu nehmen. Hierzu ist ab 29. Mai auf der oben genannten Website ein entsprechendes Formular aufgeschaltet. Diese Stellungnahmen, zum Beispiel bei fehlenden Anschlüssen oder nicht mehr möglichen Fahrten, werden mit den Transportunternehmen geprüft und je nach Machbarkeit in den Fahrplan 2018 oder für die weitere Planung aufgenommen.

### Eingaben für das Budget 2018

Eingaben im öffentlichen Interesse aus der Bevölkerung oder von Vereinen sind der Gemeindeverwaltung bis 15. Juni ein-

zureichen. Im Rahmen der Budgetberatung entscheidet der Gemeinderat über die Aufnahme ins Budget.

### Ferienpass X-Island Baselland

Während der sechs Sommerferienwochen werden wiederum viele Aktivitäten angeboten – Informationen und Anmeldung unter [www.x-island.ch](http://www.x-island.ch).

### Festredner 1. August

Am Nationalfeiertag wird der Astronomie-Professor Roland Buser die Ansprache in Sissach halten. Roland Buser ist in Sissach aufgewachsen und hat nun den Wohnsitz in Füllinsdorf. Er forscht als Professor für Astronomie an der Uni Basel, wo er heute noch interdisziplinäre Vorlesungen über Kosmologie und Metaphysik hält. Er war Gastprofessor an der Universität Louis Pasteur und am Observatoire in Strasbourg, sowie wissenschaftlicher Berater der Nasa am Space Telescope Science Institute in Baltimore, USA, wo er massgeblich an der Konstruktion, Entwicklung und Anwendung der spektralen und photometrischen Systeme des Hubble Space Telescope mitwirkte.